

Turner präsentieren sich in guter Form

(gst) Eine Woche vor den Start der Oberliga 2012 präsentierten sich die Turner der TG Wangen/Eisenharz am vergangenen Sonntag beim Oberschwabencup in seiner guten Form. Sie unterstrichen mit den Rängen eins bis drei in der Mannschaftswertung und den ersten vier Plätzen in der Einzelwertung einmal mehr ihre Vormachtstellung im Turngau Oberschwaben.

Nach dem Seig beim ersten Wettkampf ging das Team des TV Eisenharz – „Die Guten“ mit Simon Strobel, Matthias Reiser, Salomon Schele, Bernd Stadelmann und Stefan Weber als klarer Favorit in den Wettkampf. Ihrer Favoritenrolle wurden die fünf schließlich auch gerecht. Auch wenn bei der einen oder anderen Übung, bei der im Hinblick auf die anstehende Oberligasaison noch etwas getestet wurde, noch kleinere Fehler unterliefen, zeigten sich die Turner mit ihren Leistungen zu einem so frühen Saisonzeitpunkt dennoch sehr zufrieden. Die zweite Mannschaft des TV Eisenharz – „Die Dorfstars“ konnten sich im Vergleich zum ersten Wettkampf noch einmal steigern. Auch wenn das Team mit Andreas Schneider und Moritz Dingler zwei Ausfälle zu beklagen hatte, zeigten Guido Stadelmann, Stefan Merath, Fredi Dorn und Armin Dorn einen sehr sauberen und stabilen Wettkampf ohne größere Fehler und schoben sich durch den zweiten Rang in der Tageswertung in der Gesamtwertung ebenfalls noch auf Rang zwei nach vorne. Dabei profitierten sie davon, dass die TG Biberach/Bad Waldsee ersatzgeschwächt angetreten war. Stark präsentierte sich auch das Team der MTG Wangen – „Die Helden“. Eike Schotten, Felix Seifried, Christian Förg und Tobias Landsbeck verbesserten sich in der Gesamtwertung auf Rang drei und machten somit den Dreifacherfolg der Turner der TG Wangen/Eisenharz perfekt. Dahinter lieferten sich die Nachwuchsteams der MTG Wangen mit Elias Ruf, Manuel Drechsler, Moritz Sigg, Felix Pischel, Tom Schemmel und des TV Eisenharz mit Hannes Müller, Finn Ruchti, Jakob Hölz, Gaudenz Weber, Felix Kimmerle und Nils Schweiger einen harten Kampf um Rang fünf. Am Ende gaben zwei Punkte nach zwei Wettkämpfen den Ausschlag zu Gunsten der Turner der MTG Wangen.

Gleichzeitig wurde der zweite Wettkampf auch als oberschwäbische Einzelmeisterschaft gewertet. Mit drei Punkten Vorsprung verteidigte Simon Strobel seinen Titel als Oberschwäbischer Meister vor Matthias Reiser. Knapp dahinter belegte Guido Stadelmann Rang drei. Damit war das Treppchen fest in der Hand der Oberligaturner der TG Wangen/Eisenharz. Hinter den drei „Oldies“ konnten sich weitere sechs Turner der TG in die Top-Ten der Einzelwertung kämpfen. Dies waren Eike Schotte (Rang 4), Felix Seifried (6.), Elias Ruf (7.), Hannes Müller (8.), Finn Ruchti (9.) und Stefan Merath (10.).

Damit können die Turner mit Zuversicht in die anstehende Ligasaison des Schwäbischen Turnerbundes starten. Bereits am kommenden Sonntag tritt das Oberligateam beim Aufsteiger aus Bünzwangen an, für die Bezirksligamannschaft beginnt die Saison eine Woche später gegen die WKG Villingendorf/Rottweil.